

UNICEF-Woche am Deutsch-Französischen Gymnasium



Weder die Corona-Pandemie, noch das schlechte Wetter in der letzten Woche vor den Herbstferien, konnten Schüler und Organisatoren des UNICEF-Laufes am Deutsch-Französischen Gymnasium in Saarbrücken davon abhalten, ihrem traditionellen Benefizgedanken auch in schwierigsten Zeiten nachzukommen.

Doch im 18. Jahr des „Run for help“ am DFG musste ein stimmiges Hygienekonzept her, denn Großveranstaltungen, wie der seit 14 Jahren stattfindende UNICEF-Lauf mit mehr als 700 Schülern, waren undenkbar. So hatten sich die Sportlehrer organisatorisch etwas einfallen lassen und machte aus der traditionellen Tages-Großveranstaltung eine komplette UNICEF-Woche, in der an fünf Tagen fünf unterschiedliche Klassenstufen - in insgesamt 10 Läufen an den Start gingen. Der Kurs rund um den Paulanergarten in St Arnual betrug exakt einen Kilometer und die zu laufende Zeit wurde auf 60 Minuten verkürzt. So waren die Laufergebnisse natürlich etwas geringer als in den Vorjahren, aber mit über 4.600 km und einem Kilometerschnitt von über 7 km pro Schüler konnte man mehr als zufrieden sein.

Insgesamt konnte man auf eine tolle Sportwoche zurückblicken, in der man auch weiterhin das Motto „Laufen für Schulen in der dritten Welt“ in die Tat umsetzen konnte.





Nach den Ferien geht es für die Schüler am DFG nun darum, Sponsoren zu suchen und Spendengelder zu sammeln. Hier sind seit 2002 bereits knapp **240.000€** zusammengelaufen worden.

Marcus Boese

- » Schüler helfen Unicef mit 4600 Lauf-Kilometern (SZ - 23. Oktober 2020)
- » Artikel auf wochenspiegelonline.de vom 23. Oktober 2020